

Information des Senats an alle Angehörigen der Kunstuniversität Linz

1. Am 12.11.2025 hat der Senat in seiner zweiten Sitzung die Zeittafel für das Studienjahr 2026/27 beschlossen.
 - Der Senat stimmte den Terminen für die parteiverkehrsfreien Tage zu.
 - Der Senat befürwortete die Rahmenterminen FÜR KOMMISSIONELLE DIPLOM- / MASTERPRÜFUNGEN - bis auf eine Ausnahme:
 - Im Sommersemester 2027 soll der erste Rahmentermin FÜR KOMMISSIONELLE DIPLOM- / MASTERPRÜFUNGEN auf die 2. Märzwoche verschoben werden. (Montag, 8. März 2027 – Donnerstag, 11. März 2027). Mit dieser Änderung stimmt der Senat den Rahmenterminen zu.
 - Die Rahmenterminen zur ZULASSUNGSPRÜFUNG 2027 wurden beschlossen. Der Senat hat angeregt, dass jede einzelne Studienrichtung zusätzlich prüft, welche Zulassungstermine für sie zeitlich am zweckmäßigsten sind, und entsprechende Vorschläge der Vizerektorin für Lehre unterbreiten.

2. Der Senat stimmte dem vom Rektorat vorgelegten Entwurf des Organisationsplans samt Organigramm - mit Ausnahme des neu eingefügten Passus unter B.2. Zentren - zu. Es wurde eine dementsprechende Stellungnahme an den Universitätsrat übermittelt. Der aktualisierte

Organisationsplan ist unter folgendem Link im Mitteilungsblatt verfügbar:

https://ufgonline.ufg.ac.at/ufg_online/wbMitteilungsblaetter_neu.display?pNr=10738&pDocNr=697898&pOrgNr=1

3. Im Hinblick auf das Stellungnahmerecht des Senats gem. § 25 Abs1 Z17 UG begrüßte der Senat das vorgeschlagene Beispiel des Rektorats zur Darstellung der Vollzeitäquivalente (VZÄ) in Bezug auf die einzelnen Abteilungen und Institute. Er befürwortete, diese Darstellungsweise in senatsinternen Begleitdokumenten zum Organisationsplan als Informationsgrundlage mit aufzunehmen. Der Senat erbat zudem die Übermittlung der gesamten Personalzuordnung mit einer Aufschlüsselung der VZÄs für alle Abteilungen zum aktuellen Zeitpunkt, in der auch Abweichungen zum Vorjahr ausgewiesen werden sollen.

4. Bezüglich der neuen Studienpläne zu den Lehrgängen überhol hat der Senat dem Institut vorgeschlagen, eine separate Studienkommission einzurichten, die den überhol-Lehrplan im Hinblick auf die interdisziplinäre Ausrichtung und UG-Konformität gestaltet.

5. Die Senatsmitglieder Lisa Ackerl, Tina Frank und Mario Zeppetzauer wurden in die Arbeitsgruppe „Elektronische Ressourcen“ des Rektorats entsandt.